

Gebrauchsanweisung – Indische Waschnüsse

Einleitung

Indische Waschnüsse beinhalten 100% natürlich Saponine (pflanzliche Glykoside). Diese Stoffe bilden im Wasser eine seifenartige Lösung mit unübertroffener Waschkraft.

Der Seifenbaum stammt aus dem Himalaya-Gebiet Nordindiens und Nepals. Die Schale der Waschnuss (*Sapindus Mukorossi*) wird von der dort lebenden Bevölkerung schon seit Jahrhunderten als Waschmittel zur Reinigung von Baumwolle, Wolle und Seide verwendet. Die [Waschnüsse](#) können Sie über unseren [Webshop](#) ganz einfach bestellen.

Gebrauchsanweisung - Waschnüsse

Verstauen Sie 8 halbe Waschnüsse in einer Socke oder einem Baumwollbeutel und legen Sie die Nüsse mit der Wäsche in die Waschmaschine. Die im Waschbeutel befindlichen Nüsse eignen sich für:

- 1 Wäsche bei 90 Grad;
- 2 Wäschen bei 60 Grad;
- 3 Wäschen bei 30-40 Grad.

Die Waschnüsse sind verbraucht, wenn sie sich im nassen Zustand weich und schwammig anfühlen.

Die Waschnüsse **direkt nach Ende des Waschgangs** entfernen, da sich ansonsten ein (für manche Menschen) unangenehmer Geruch bilden kann.

Verbrauchte Waschnüsse sind zu 100% biologisch abbaubar und können nach ihrem Einsatz auf den Kompost oder über die Biotonne entsorgt werden.

Wir empfehlen, die Waschnüsse ausschließlich bei dunkler Wäsche zu benutzen.

Bei heller und weißer Wäsche können hellbraune Flecken entstehen, wenn bspw. die Trommel sehr voll ist oder die Wäsche zu lange nach Ende des Waschgangs in der Trommel verbleibt. **Für weiße oder helle Wäsche empfehlen wir 30-50 ml Waschnussud/-extrakt (siehe weiter unten) oder Bioclean Flüssigwaschmittel.** Das flüssige Waschnusseextrakt geben Sie am besten in die Hauptspülkammer und nicht in einer Waschkugel direkt in die Trommel. Benutzen Sie dazu auch ein ätherisches Öl (in das Fach für Weichspüler) und ein Sauerstoffbleichmittel und/oder einen biologischen Wasserenthärter (in das Fach für Waschpulver für Hauptwäschen). Diese ergänzenden Produkte können Sie demnächst über unseren Shop bestellen.



Die Vorteile von Waschnüssen

- Kostengünstig im Verbrauch (1-3-mal einsetzbar);
- 100% biologisch abbaubar; die benutzten Nüsse können nach ihrem Einsatz auf den Kompost oder über die grüne Tonne entsorgt werden;
- Kein Weichspüler nötig; in manchen Fällen empfiehlt sich jedoch ein Wasserenthärter bei hartem Wasser. Die Wäsche fühlt sich dann nach dem Waschgang angenehm weich an;
- Keine Allergien; 100% natürlich ohne chemische Zusätze. Hierdurch auch für Menschen mit Allergien, Neurodermitis und Menschen mit empfindlicher Haut geeignet;
- Umweltschonend; keine Belastung des Grundwassers mehr. Zudem wachsen die Nüsse an Bäumen, die Kohlendioxyd aufnehmen und Sauerstoff produzieren;
- Die Waschmaschine hält länger; keine Probleme mehr mit angebackenen Resten, wie es bei traditionellen Waschmitteln und Wasserenthärtern oft der Fall ist;
- Schützend; Waschnüsse halten im Vergleich zu gewöhnlichem Waschmittel Farben länger frisch. Selbst die feinste Seide kann mit Waschnüssen gewaschen werden.

Wichtige Anmerkungen

- Waschnüsse sind geruchsneutral, daher sollten Sie die Waschmaschine dann und wann desinfizieren, indem Sie einen Waschgang ohne Wäsche dafür mit etwas Soda bei 95 Grad laufen lassen;
- Eventuelle Gerüche können Sie beispielweise mit ätherischen Ölen ausgleichen (geben Sie diese in das Fach für Weichspüler oder direkt auf den Waschbeutel), hier für eignen sich bspw. Limone oder Lavendel;
- Entfernen Sie den Beutel mit den Waschnüssen direkt nach dem Waschgang, um Geruchsbildung und eventuelle Flecken (bei hellerer Wäsche) zu vermeiden;
- Bei Wäsche mit hartnäckigeren Flecken, können Sie diese mit Fleckensalz (Percarbonate) oder Gallseife behandeln.

Waschnussextrakt

1. Geben Sie 150 Gramm Waschnüsse und 1 Liter Wasser in einen Topf;
2. Bringen Sie das Wasser mit den Schalen zum Kochen;
3. 5-10 Minuten unter ständigem Rühren und Stoßen kochen lassen;
4. Danach die Hitze ausschalten und 10 Minuten mit Deckel ziehen lassen;
5. Wasser durch ein feines Teesieb und einen Trichter in saubere, kindersichere Glasflaschen abfüllen;
6. Wasser durch einen Kaffeefilter nachfiltern (ansonsten kann es zu Fleckenbildung auf weißer Wäsche kommen).
7. Abkühlen lassen, Flaschen beschriften mit: „**Nicht verzehren – Gesundheitsgefahr**“ und **Datum** beschriften;
8. Flasche am besten beim Waschmittel aufbewahren;
9. Extrakt hält sich ungefähr einen Monat (fängt nach dieser Zeit irgendwann an zu schimmeln);
10. VOR GEBRAUCH SCHÜTTELN.

Sonstige Anwendungsmöglichkeiten:

1. Die Waschnusschalen können nach der Herstellung des Extrakts noch einmal eingesetzt werden, bspw. zur Bereitung einer Waschlauge oder als Mittel gegen Ungeziefer auf Pflanzen (perfektes Mittel gegen Blattläuse);
2. Aufgebrauchte Waschnüsse sind auch ein ideales Mittel gegen Schnecken rundum Pflanzen;
3. Ein Waschnussud ergibt ein Shampoo, das langfristig und effektiv gegen Schuppen wirkt und dem Haar einen seidigen Glanz und Vitalität verleiht;
4. Zum Waschen von Tieren geeignet, da keine Chemikalien zum Einsatz kommen und die Augen bei Kontakt nicht brennen;
5. Guter Alles-Reiniger anstelle chemischer Reinigungsmittel.